a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	Landkreis Elbe-Elster
Straße	Ludwig-Jahn-Str. 2
Plz, Ort	04916, Herzberg/Elster
Telefon	
Fax	
E-Mail	ZAS@lkee.de
Internet	
Kontaktstelle	Gebäudemanagement/ZAS
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer	

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer 43/2018

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- ohne elektronische Signatur (Textform)
- postalischer Versand

d) Art des Auftrags

☒ Ausführung von Bauleistungen

☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen

☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Ergänzende/Abweichende Angaben zum Erfüllungsort

Kreisstraße 6229 Abs. 030

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Ausbau Verbindungsstraße Birkwalde - Babben
- 10.500 m³ Oberboden/ Waldboden abtragen
- 13.850 m³ Boden lösen, tlw. durchwurzelt
- 18.000 m² Waldfläche roden
- 9.600 m² Schottertragschicht als Bodenbefestigung
- 6.000 m³ Frostschutzschicht
- 10.250 m² Schottertragschicht
- 16.550 m² Asphaltbeton VK A aufnehmen u. entsorgen
- 15.450 t Asphalttragschicht mit Profilausgleich
- 30.980 m² Asphaltdeckschicht
- 1 Renaturierung Feuerlöschteich

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose

ja, Angebote sind möglich

☒ nein

☐ nur für ein Los

☐ für ein oder mehrere Lose

☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

i) Ausführungsfristen

☒ Beginn der Ausführung 04.02.2019

☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen 06.09.2019

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Baumfällarbeiten: 11.02.2019 bis 28.02.2019
Bauzeit: 25.03.2019 bis 06.09.2019

j) **Nebenangebote**

☒ zugelassen

☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

☐ nicht zugelassen

k) **Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen

☒ werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YR9DEA7/documents

☐ können angefordert werden unter:

n) Ablauf der Angebotsfrist **am** 18.12.2018 **um** 10:00 **Uhr**

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YR9DEA7

☒ postalisch wie unter a)

q) Eröffnungstermin **am** 18.12.2018 **um** 10:00 **Uhr**

Ort

Ludwig-Jahn-Straße 2, 04916 Herzberg, 2. OG, Raum 246

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter und/oder deren Bevollmächtigte

p) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** DE

r) **geforderte Sicherheiten**

Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 % der Auftragssumme einschließlich deren Nachträge.
Bürgschaft für Mängelansprüche in Höhe von 3 % der Abrechnungssumme.
Bürgschaften sind durch ein in der Europäischen Gemeinschaft zugelassenes Kreditinstitut zu leisten.

s) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

entsprechend Vertragsunterlagen

t) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

u) **Nachweise zur Eignung**

Sonstige Nachweise

Nachweis Haftpflichtversicherung
Die Nachweise können durch Einzelnachweise erbracht werden oder durch Eigenerklärungen.
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis).
Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmen präqualifiziert sind oder die
Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ausgefüllt vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind die Eigenerklärungen auch für die vorgesehenen
Nachunternehmen abzugeben, es sei denn, die Nachunternehmen sind präqualifiziert.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die
Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.
Das Formular "Eigenerklärung zur Eignung" ist Bestandteil der Ausschreibungsunterlagen.

v) **Ablauf der Bindefrist** 01.02.2019

w) **Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name

Straße

Plz, Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Internet

Sonstiges

Die Mindestanforderungen nach Bbg. Vergabegesetz finden Anwendung.

Bekanntmachungs-ID: CXP9YR9DEA7